



K. Höfner Kirchenblatt

Segen des Lichts

*Seid alle gesegnet mit dem Licht der Weihnacht!
Wenn ihr im Dunkeln geht und euren Fuss an einen Stein stosset, möge das Licht euch den Weg erleuchten!*



*Seid alle gesegnet mit dem Licht der Weihnacht!
Wenn ihr im Finstern lebt und die Orientierung verliert, möge das Licht euch die Richtung weisen!*

Seid alle gesegnet mit dem Licht der

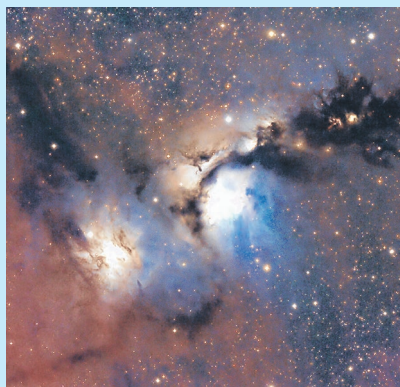
Weihnacht!

Wenn ihr in eurem Mitmenschen das innere Licht anerkennt und ehrt, möge auch in euch das Licht der Hoffnung und des Glaubens leuchten!

Seid alle gesegnet mit dem Licht der Weihnacht!

(Verfasser unbekannt)

Petra Wohlwend
Jugendseelsorgerin



angedacht

«Ein Sohn – von Gott gegeben» (Dietrich Bonhoeffer)

Schenken und beschenkt werden ist in der Weihnachtszeit nicht nur unter Kindern ein grosses Thema. Mit einem Geschenk bringen wir untereinander unsere Wertschätzung und Zuneigung zum Ausdruck und im Idealfall bereitet es beiden Seiten grosse Freude: Der Beschenkte freut sich über sein passendes Geschenk und der Gebende über die Freude, die er bereiten konnte.

Das rote Paket

Ein Kinderbuch will den wahren Wert des Schenkens erzählen: In einem Dorf wird ein rotes Paket von einem Bewohner zum Nächsten weitergeschenkt. Es darf nicht geöffnet werden, denn sonst würde sein Inhalt verloren gehen: Glück und Zufriedenheit! Die Freude, diese wertvollen Gaben weiterschenken zu können, reicht für die Menschen aus, und nach und nach verändert der ideelle Wert des Geschenks die Bewohner des Dorfes.

Das grösste Geschenk:

Gott wird Mensch in Jesus

Mitten in einer dunklen Nacht; mitten in einer schweren Zeit und an einem unwirklichen Ort wird ein Kind geboren, das den

Menschen die lang ersehnte Rettung bringen soll. Die Botschaft von Weihnachten, von der Geburt von Gottes Sohn mit all seinen Ereignissen im Umfeld, ist immer wieder bewegend – und sie bewegt: Damals wie auch heute machen sich Menschen auf den Weg, um das kleine Kind in der Krippe zu sehen. Finden werden sie Gottes Liebe, die selbst die tiefste Dunkelheit durchbricht. Gott schenkt sich den Menschen – er begegnet ihnen in einem Kind und ruft sie gleichzeitig dazu auf, seine Liebe weiterzuschicken. Es ist eine Liebe, die nichts kostet und deren Quelle nicht versiegt.

Weiterschenken

So erreichen uns solche Pakete oft unbewusst in einem Lächeln und einem freundlichen Wort oder werden durch den Anruf oder kleinen Dienst eines geliebten Menschen zum spürbaren Geschenk, das eine Freude in unser Herz trägt, die an jene Wertschätzung, Aufmerksamkeit und an jenes Mitgefühl erinnert, welches wir Jahr für Jahr im weihnachtlichen Fest feiern.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes und freudiges Weihnachtsfest.

Alexandra Brunner
Pastoralassistentin im Praxisjahr



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Höfe

www.refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Rahima U. Heuberger

Telefon 044 784 05 14

rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller

Telefon 055 410 10 02

klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Immanuel Nufer

Telefon 043 888 01 19

immanuel.nufer@refkirchehoefe.ch

Sekretariat, Kirchgemeindehaus

Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon

Telefon 055 416 03 33

info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag,

08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr

Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen und Notfälle

Telefon 055 416 03 31

Amtswoche 26. Dezember bis 1. Januar

Pfarrer Klaus Henning Müller

Gottesdienste

Donnerstag, 24. Dezember

14:30 *ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im Alterszentrum am Etzel*
Alterszentrum am Etzel, Feusisberg
Pfarrer Immanuel Nufer

14:30 *ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im Alterszentrum Pfarrmatte*
Plegezentrum Pfarrmatte, Freienbach
Pfarrer Klaus Henning Müller

16:30 *Familiengottesdienst am Heiligabend*

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Thema: «Da werden die Wölfe bei den Lämmern wohnen»

Text: Jesaja 11, 1–10

Pfarrer Immanuel Nufer

18:00 *Familiengottesdienst am Heiligabend*

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Thema: «Da werden die Wölfe bei den Lämmern wohnen»

Text: Jesaja 11, 1–10

Pfarrer Immanuel Nufer

23:00 *Christnachtgottesdienst*

Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Thema: Wenn Menschen fragen:

Lohnt es?, antwortet Gott:

Sei gewiss, es lohnt!

Text: Mt 2, 1–12

Pfarrer Klaus Henning Müller

Freitag, 25. Dezember

10:00 *Gottesdienst an Weihnachten mit Abendmahl*

Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Thema: Euch ist heute der Retter geboren! / Text: Lk 2, 1–20

PfarrerIn Rahima U. Heuberger

17:00 *BaSKI-Familiengottesdienst an Weihnachten mit Abendmahl (NEU – für unsere Gemeindemitglieder und Interessierte)*

Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Thema: Ehre sei Gott – oder wie es damals war mit den Engeln

Text: Lk 2, 1–20

PfarrerIn Rahima U. Heuberger

und Katechetin Kathrin Dubs

Corona-Vorschriften

Wir freuen uns, dass im Kanton Schwyz wieder mehr Besucher in den Gottesdiensten möglich sind. Allerdings zählt neben der Personenzahl auch die Raumgrösse als Richtwert, wie viele Gäste sich gleichzeitig darin aufhalten dürfen. Nicht alle unsere Räume erlauben daher in der Praxis das theoretisch mögliche Besuchermaximum. Wir bitten Sie um Verständnis.

Das Anmeldeformular finden Sie beim entsprechenden Gottesdienst oder Anlass. Für Personen ohne Internet nimmt die diensthabende Pfarrperson gerne Ihre telefonische Anmeldung bis am Vorabend entgegen.

Wenn Sie sich unwohl oder kränklich fühlen, bleiben Sie bitte zu Hause. Bitte berücksichtigen Sie die Schutzmaskenpflicht.

Wir begrüssen auch unangemeldete Besucher herzlich in unseren Gottesdiensten. Bitten Sie aber um Verständnis dafür, dass beim Eintritt angemeldete Besucher Vortritt haben, wenn die maximale Personenzahl erreicht wird.

Sonntag, 27. Dezember

10:00 *Gottesdienst*

Ref. Kirche Wollerau in Wilen

PfarrerIn Rahima U. Heuberger

Donnerstag, 31. Dezember

17:00 *Gottesdienst an Silvester*

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Pfarrer Klaus Henning Müller

Freitag, 1. Januar

17:00 *Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl*

Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Pfarrer Immanuel Nufer

Das Friedenslicht von Bethlehem kommt auch zu uns!

Wie jedes Jahr wird in der Geburtsgrube zu Bethlehem ein Licht entzündet, das von Kindern über die ganze Welt verbreitet wird. So kommt es auch zu uns in die Höfe.

Das Friedenslicht kann in den folgenden Gottesdiensten nach Hause genommen werden:

Donnerstag, 24. Dezember

16:30 Ref. Kirchgemeindehaus

Pfäffikon, Vorabendfeier

18:00 Ref. Kirchgemeindehaus

Pfäffikon, Vorabendfeier

23:00 Ref. Kirche Wollerau in Wilen, Christnachtfeier

Freitag, 25. Dezember

10:00 Ref. Kirche Wollerau in Wilen, Weihnachtsfeier

17:00 Ref. Kirche Wollerau in Wilen, BaSKI-Familiengottesdienst an

Weihnachten mit Abendmahl

Friedenslichtkerzen

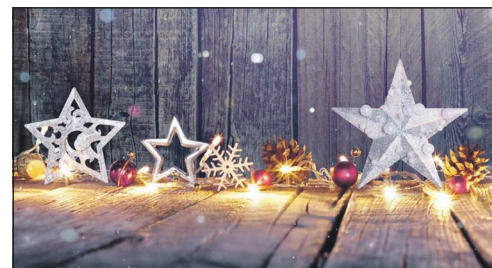
Gross: Fr. 7.– (brennt 9 Tage)

Mittel: Fr. 5.– (brennt 4 Tage)

Klein: Fr. 3.– (brennt 2½ Tage)

Der Erlös ist vollumfänglich für das Kinderhilfswerk «Licht ins Dunkel – Denk an mich»!

Bitte Laterne mitbringen!



Die Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe, der Kirchgemeinderat, die Pfarrpersonen und die Mitarbeitenden wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt, Dorfstr. 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Donnerstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

- 15:00 erster Weihnachtsgottesdienst
musikalisch gestaltet von Kindern,
Adeline Marty und Marcel Stössel
(mit Anmeldung)
- 17:00 zweiter Weihnachtsgottesdienst
musikalisch gestaltet von Kindern,
Adeline Marty und Marcel Stössel
(mit Anmeldung)
- 22:30 Mitternachtsmesse
musikalisch gestaltet von Jessica
Marty und Instrumentalisten
(mit Anmeldung)

Freitag, 25. Dezember – Weihnachten

- 09:30 Weihnachtsmesse
musikalisch gestaltet von Adeline
Marty und Instrumentalisten
(mit Anmeldung)

Samstag, 26. Dezember – Stephanstag

- 09:30 Hauptgottesdienst mit Weinsegnung
(mit Anmeldung)

Sonntag, 27. Dezember – Fest Hl. Familie

- 09:30 Hauptgottesdienst (mit Anmeldung)

Dienstag, 29. Dezember

- 19:00 Werktagsmesse

Donnerstag, 31. Dezember – Silvester

- 17:00 Gottesdienst zum Jahresabschluss
(mit Anmeldung)

Freitag, 1. Januar – Neujahr

- Hochfest der Muttergottes Maria*
09:30 Festgottesdienst (mit Anmeldung)

Sonntag, 3. Januar

- 09:30 Hauptgottesdienst (mit Anmeldung)
Jahrzeit für:
Hildegard und Martin Bisig-Fässler,
Kasteneggstrasse 3
Josef Müller-Gmür, Dorfstrasse 36
Paul Stössel-Fleischmann, Ebnetweg 1

Mitteilungen

Opfer

24. und 25. Dezember: Kinderspital Bethlehem
26. und 27. Dezember: Pro Infirmis; Begleitung und Unterstützung von Menschen mit körperlichen, kognitiven und psychischen Behinderungen und ihren Angehörigen
31. Dezember und 1. Januar: Kinderhilfe Emmaus; für notleidende Kinder und Familien in den Entwicklungsländern
3. Januar: Epiphanieopfer für Kirchenrestaurationen

Erreichbarkeit Pfarrei

Für seelsorgerische Notfälle sind wir unter der Pikettnummer 079 920 27 65 jederzeit zu erreichen. Für alle Anliegen kann man sich während den üblichen Bürozeiten unter der Nummer 077 503 32 12 melden.

Maskentragpflicht

Aufgrund der Vorschriften des Bundes gilt in der Pfarrkirche wie auch im Pfarreizentrum eine generelle Maskenpflicht. Bitte bringen Sie jeweils Ihre Masken mit. Vielen Dank.

Mitteilung zu den Gottesdiensten am Wochenende und an Silvester und Neujahr

In allen Gottesdiensten dürfen gemäss den aktuellen Vorschriften des Regierungsrates des Kt. Schwyz nicht mehr als 50 Personen teilnehmen. Damit niemand von einem Gottesdienst zurückgewiesen werden muss, bitten wir Sie, sich jeweils für die Gottesdienste anzumelden. Sie können dies entweder telefonisch (Tel. 044 784 06 02) oder per Mail (pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch) tun. Wir sind sehr dankbar, wenn Sie sich möglichst frühzeitig anmelden.

Weinsegnung am Stephanstag

Im Gottesdienst vom Stephanstag gibt es traditionsgemäss eine Weinsegnung in der Pfarrkirche. Der Wein hat in der jüdisch-christlichen Tradition eine grosse Bedeutung. In den Psalmen heisst es, dass der Wein die Herzen der Menschen erfreut. Wein steht aber auch für die Liebe und Hingabe Jesu Christi zur Erlösung der Menschen. Wein hat bei den Mählern Jesu, in der Bibel bis in die heutige Eucharistiefeier und das Abendmahl, eine wichtige Bedeutung. Er erinnert an das Blut, das vergossen wurde durch den Tod Jesu. Sie können Wein von zu Hause mitbringen und segnen lassen.

Neuer Pfarrer – herzlich willkommen

Der Kirchenrat kann mit grosser Freude mitteilen, dass in unserer Pfarrei ab April 2021 wieder ein Pfarrer tätig sein wird. Dr. Andreas Fuchs ist 1982 in Winterthur geboren und aufgewachsen. Nach der Schule hat er Betriebswirtschaftslehre studiert und bei einer Schweizer Grossbank gearbeitet. Seine theologischen Studien führten ihn nach München, Wien, Rom und Eichstätt. An der dortigen Universität erlangte er 2008 das theologische Doktorat. Die Priesterweihe empfing er ein Jahr später in Vaduz, nachdem er als Diakon in den Pfarreien Unteriberg und Studen Erfahrungen in pastoralen Diensten erwarb. Es folgten zwei Jahre als Vikar im deutschen Wallfahrtsort Maria Vesperbild. Seit 2011 ist er als Pfarrer Andreas in Triesen tätig. Der Kirchenrat heisst unseren neuen Pfarrer ganz herzlich willkommen und wünscht ihm alles Gute in unserer Pfarrei. An dieser Stelle dankt der Kirchenrat allen Beteiligten, die uns in den vergangenen Monaten in der Seelsorge und auch bei der Suche nach einem neuen Pfarrer tatkräftig unterstützten.



Gedanken zum Fest der Heiligen Familie

Was kann für die Familie von heute die Heilige Familie von Nazaret bedeuten? Damals war doch alles ganz anders. Alles? Da war das Kind, das sie liebten: Maria, die Mutter, und Josef, der Vater an Gottes statt. Diese drei waren eins, in Ehrfurcht und Liebe. Fragen und Schmerzen warten auf das Kind und die Eltern. Nichts kann ihnen schaden: nichts dem Kind, das geliebt wird, und nichts den Eltern, die vertrauen und bereit sind, das Leben des Kindes und ihr eigenes zu wagen.

Anmeldung für den Besuch der Sternsinger

Am Dienstag, 5. Januar, besuchen die Sternsinger ab ca. 16:30 Uhr die Haushalte. Anmeldung bis 4. Januar bei Vroni Fleischmann: Tel. 076 594 98 09 oder Mail: v.fleischmann@bluewin.ch

Frohe und gesegnete Weihnachten!

*Gottes Liebe wärme dich,
Gottes Gegenwart umstrahle dich,
Gottes Geist möge in dir sein.
Gottes Kraft soll in dir wirken,
Gottes Zärtlichkeit soll dich beschützen,
Gottes Friede soll dich umgeben.*

Irischer Segenswunsch

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat (ab 11. Januar):
Montag bis Freitag, 09:00–12:00 Uhr
und 14:00–17:00 Uhr
(nachmittags nur telefonisch und per E-Mail)
Mittwochnachmittag geschlossen

Gottesdienste

Donnerstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

- 15:00 Wortgottesdienst mit Krippenspiel in Freienbach
- 16:30 Eucharistiefeier mit Krippenspiel in Freienbach
- 21:30 Weihnachtsgottesdienst in Freienbach mit Trompete (Erwin Füchslin) und Orgel
- 23:00 Mitternachtsgottesdienst in Freienbach mit Streichquintett, Orgel und Solistin

Freitag, 25. Dezember – Weihnachten

- Wir feiern die Geburt Jesu*
- 09:15 Weihnachtsgottesdienst in Freienbach, Choralamt (Adelrich-Schola)
 - 11:00 Weihnachtsgottesdienst in Freienbach, mit Waldhorn-/Euphonium-Quartett
 - 12:15 Taufe von Gabrijel Beljan in Wilen

Samstag, 26. Dezember – Stephanstag

- 09:15 Messfeier in Freienbach
- 17:30 Messfeier in Freienbach

Sonntag, 27. Dezember – Fest Hl. Familie

- 09:15 Messfeier in Freienbach
Stiftsjahrzeit für Katharina Bachmann-Elsener, Freienbach.
- 11:00 Messfeier in Freienbach

Montag, 28. Dezember

- 14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 30. Dezember

- 18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 31. Dezember – Jahresabschluss

- 16:00 Messfeier zum Jahreswechsel in Freienbach

Freitag, 1. Januar – Neujahr

- Hochfest der Gottesmutter Maria*
- 16:30 Messfeier in Freienbach

Samstag, 2. Januar

- 17:30 Messfeier in Freienbach

Sonntag, 3. Januar

- 08:45 Beichtgelegenheit in Freienbach
- 09:15 Messfeier in Freienbach
- 11:00 Messfeier in Freienbach

Wir danken Ihnen, dass Sie sich weiterhin für die Wochenend- und Weihnachtsgottesdienste während den Öffnungszeiten des Sekretariates anmelden. Sofern sich die geltenden Bestimmungen nicht ändern, brauchen Sie sich ab dem 1. Januar nicht mehr anzumelden. Dafür verteilen wir wieder entsprechende Billets.

Mitteilungen

Kollekte

Bis Sonntag, 27. Dezember, nehmen wir die Kollekte für die Kinderhilfe Bethlehem auf. Wir danken Ihnen für jede Gabe.

Öffnungszeiten des Sekretariates

Donnerstag, 24. Dezember, bis Freitag, 8. Januar, von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. An Wochenenden und Feiertagen ist das Pfarramt geschlossen.

Weihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel

Sie können unseren Krippenspiel-Gottesdienst um 16:30 Uhr im Livestream mitfeiern. Der QR-Code führt Sie direkt zur richtigen Verbindung.



«Ein Licht, das verbindet»

In diesem Jahr bieten wir Ihnen das Friedenslicht auf eine andere Weise an, nicht wie gewohnt zum Selbstkostenpreis von Fr. 7.–, sondern wir möchten Sie dazu einladen, mit dessen Erwerb das grosse und traditionelle Weihnachtsprojekt der Kinderhilfe Bethlehem mit Ihrer Spende zu unterstützen. Herzlichen Dank!
Das Friedenslicht ist vom 24. Dezember bis 6. Januar in der Pfarrkirche Freienbach und den Kapellen Bäch und Wilen erhältlich.

Festliche Klänge mit Sopran, Streichern und Orgel in der Mitternachtsmesse

Es wird der Psalm 100 «Jubilare Deo» von André Campra in einer Version für Solosopran (Beatrice Haemig), Soloviolone, Streichern und Orgel (Mark Römer) aufgeführt. Auch bekannte Weihnachtslieder werden in der wunderbar feinen und lebendigen Vertonung von Christoph Graupner zu hören sein. Ebenso wird der Weihnachtshymnus «Christe redemptor» von P. Basilius Breitenbach in einem Arrangement von Simon Scheiwiler für Solosopran, Streicher und Orgel aufgeführt.

Dieses Jahr darf der Kirchenchor Freienbach aufgrund der bundesrätlichen Verordnungen die Mitternachtsmesse und die Messe zu Neujahr nicht mitgestalten.

Susanne Brenner

Die Sternsinger besuchen Sie daheim

Es ist eine bewährte Tradition, dass zum Hochfest «Erscheinung des Herrn» die Sternsinger im Gottesdienst feierlich ausgesandt werden und Ihre Wohnung und Häuser segnen. Wegen der aktuellen Lage haben BAG und «Missio» Vorlagen für die Sternsinger aufgestellt:

- Singen verboten: Die Sternsinger segnen Ihr Heim in diesem Jahr mit Reimen und Versen
- Auf genügend Abstand zwischen Ihnen und den Kindern wird geachtet
- Die Wohnungen dürfen nicht betreten werden; bitte empfangen Sie die Kinder vor dem Haus, im Garten oder Treppenhaus

Am Mittwoch, 6. Januar, nach dem Gottesdienst, von 10:30 bis 12:30 Uhr, kommen die Sternsinger gerne zu Ihnen. Melden Sie sich bitte bis Montag, 4. Januar, 12:00 Uhr, beim Pfarramt Freienbach.



Liebe Pfarreiangehörige, liebe Gemeinde

Wir wünschen Ihnen das Licht der Hoffnung, das Ihren Alltag erhellt.

Wir wünschen Ihnen das Licht der Liebe, das Grenzen überwindet und Nähe schenkt.

Wir wünschen Ihnen das Licht des Glaubens, das durch die Menschwerdung Gottes immer wieder neu in Ihre Herzen kommt und brennt.

In diesem Vertrauen wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen freudensreiche und gesegnete Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Start in ein gesundes, friedliches und erfüllendes neues Jahr 2021!

Ihr Seesorgeteam Freienbach und Pfäffikon

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
www.pfarreipfaeffikon.ch
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte Kinderspital Bethlehem

Donnerstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

15:00 Krippenspiel (Wortgottesdienst)
16:00 Krippenspiel (Wortgottesdienst)
21:00 Festgottesdienst in der Hl. Nacht
23:00 Festgottesdienst in der Hl. Nacht

Freitag, 25. Dezember – Weihnachten

09:00 Festgottesdienst am Weihnachtstag
10:30 Festgottesdienst am Weihnachtstag

Samstag, 26. Dezember – Stephanstag

10:30 Eucharistiefeier, mit Weinsegnung
musikalisch umrahmt mit
dem Holzbläserquartett der
«Leutschnerbuebe»



16:30 Krippenfeier mit Kindersegnung in
der Kirche
(für Familien mit Kleinkindern)
19:00 Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 27. Dezember

10:30 Sonntagsgottesdienst
14:30 Gottesdienst, Kroaten-Mission
18:30 Rosenkranz
19:30 Espresso-Gottesdienst im Pfarreisaal

Dienstag, 29. Dezember

09:00 Gottesdienst, anschl. Rosenkranz

Donnerstag, 31. Dezember – Silvester

17:30 Gottesdienst zum Jahresabschluss,
musikalisch umrahmt von Bläsern

Freitag, 1. Januar 2021 – NEUJAHR

Hochfest der Gottesmutter Maria
10:30 Festgottesdienst zum Jahresbeginn

Samstag, 2. Januar

19:00 Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 3. Januar

10:00 Beichtgelegenheit
10:30 Sonntagsgottesdienst
17:00 Espresso-Gottesdienst im Pfarreisaal
18:30 Rosenkranz

Wir danken Ihnen, dass Sie sich weiterhin für die Gottesdienste während den Öffnungszeiten des Sekretariates anmelden (Tel. 055 410 22 65).

Sofern sich die geltenden Bestimmungen nicht ändern, brauchen Sie sich ab dem 1. Januar nicht mehr anzumelden.

Mitteilungen

Kollekte – Kinderspital Bethlehem

Seit vielen Jahren unterstützen wir Katholikinnen und Katholiken das Caritas Baby Hospital in Bethlehem. Gerne erinnern wir uns auch dieses Jahr an diese schöne und wertvolle Tradition. Durch die *Weihnachtskollekte* helfen Sie mit, dass die Arbeit des Caritas Baby Hospital in Bethlehem weiter gesichert ist und das Spitalteam für die Patienten und ihre Familien kleine Wunder vollbringen kann.

Krippenspiele mit Wortgottesdienst

Die beiden Krippenspiele werden gestreamt. (Sie können das Krippenspiel also live auf Ihrem Computer o.Ä. mitverfolgen.) Über nebenstehenden Barcode kommen Sie zum richtigen Kanal:



Espresso-Gottesdienst

Von Januar bis Ostern findet der Espresso-Gottesdienst von 17:00 bis 17:20 Uhr statt. Es besteht die Möglichkeit, an diesem Gottesdienst per Streaming teilzunehmen.

Krippenfeier mit Kindersegnung

Samstag, 26. Dezember, 16:30 Uhr
Familien mit Kleinkindern sind herzlich eingeladen!

Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr

Donnerstag, 24. Dezember, von 08:00 bis 12:00 Uhr, nachmittags geschlossen. Freitag/Samstag und Sonntag, 25./26./27. Dezember, und am Mittwoch, 6. Januar, bleibt das Büro geschlossen.

In der Zeit von Montag, 28. Dezember, bis Freitag, 8. Januar, ist unser Pfarrsekretariat nur Vormittags besetzt. Selbstverständlich ist im Notfall telefonisch über unsere Pfarramtsnummer immer jemand erreichbar.

Ab Montag, 11. Januar, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Friedenslicht 2020

Nähere Infos auf Seite 4 bei der Pfarrei Freienbach.

Voranzeigen

Wasser- und Salzsegnung am Dreikönigsfest

Wasser wird als sprudelnde Quelle des Lebens, aber auch als bedrohliche Macht gesehen. Als Weihwasser erinnert es uns an die Taufe und drückt den Wunsch nach innerer Reinigung, nach dem Abwaschen alles Bösen aus.

Wir segnen es am Dreikönigsfest, Mittwoch, 6. Januar, 10:30 Uhr im Gottesdienst, damit es zur Segnung der Häuser verwendet werden kann, als Zeichen für die alles Negative verdrängende Nähe Gottes in den vier Wänden, in denen wir leben.

Nach alter Tradition wird dem Tauf- und dem Weihwasser Salz beigemischt. Salz kann schlecht gewordenen Wasser wieder trinkbar machen und wird so auch zu einem Zeichen der Reinigung. Wer möchte, bringe eigenes Kochsalz mit, um es segnen zu lassen.

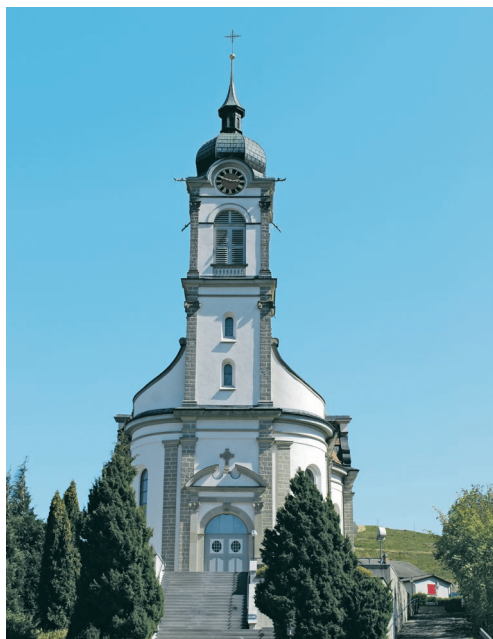
AKTION STERNSINGEN

Auch in unserer Pfarrei werden sich die Sternsinger auf den Weg machen. Sie unterstützen dabei den Fonds «Kinder helfen Kindern» des Hilfswerkes Missio.

Die Kinder werden vor der Haus- bzw. Wohnungstür bleiben, auf Abstand achten und auch die Spenden kontaktfrei entgegennehmen. Auf das Singen wird verzichtet. Sämtliche Schutz- und Hygienemassnahmen werden eingehalten.

Aussendungsfeier: Am Mittwoch, 6. Januar, um 10:30 Uhr, Pfarrkirche. Im Anschluss *Hausbesuche:* ca. 12:00–16:00 Uhr.

Anmeldung bis 31. Dezember ans Pfarrbüro: Telefon 055 410 22 65 oder per Mail an: pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch



SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer
Telefon 044 787 01 70
Joachim Cavicchini, Diakon
Telefon 044 787 01 70

Pikett-Telefon für Notfälle
079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

WEIHNACHTSZEIT

Kollekte: Kinderspital Bethlehem

DONNERSTAG, 24. Dezember

Heilig Abend

10:00 Schindellegi

Friedenslicht zum Abholen

15:00 Wollerau

Chinderfiir zu Weihnachten im
Pfarreisaal Wollerau mit Anmeldung

15:00 Schindellegi

KIGODI zu Weihnachten im Forum
St. Anna, Schindellegi, mit Anmel-
dung; musikalisch mitgestaltet von
Ronja Hildbrand und Anna Alisha
Betschon (Querflöte)

17:00 Wollerau

Eucharistiefeier mit Anmeldung

17:00 Schindellegi

Wortgottesfeier mit Anmeldung

21:00 Schindellegi

Mitternachtsmesse mit Anmeldung
musik. mitgestaltet von Koni Schen-
kel und Thomas Dietziker, Flöte

22:30 Wollerau

Mitternachtsmesse mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von Ruth
Müri, Cello

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

FREITAG, 25. Dezember

09:00 Schindellegi

Festgottesdienst mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von
Thomas Dietziker, Flöte

10:30 Wollerau

Festgottesdienst mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von Ruth
Müri, Cello

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Sonntagskollekte: Hilfswerk Höfner Hilfe
für Jassy

SAMSTAG, 26. Dezember

Stephanstag

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier mit Anmeldung

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier mit Anmeldung
Stiftsjahrzeit für
Max Anton Höfner-Götz

SONNTAG, 27. Dezember

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier mit Anmeldung

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier mit Anmeldung

15:00 Schindellegi

Kindersegnung mit Anmeldung

DONNERSTAG, 31. Dezember

Hl. Silvester

Kollekte: Christtehüsli, Zürich

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier mit Anmeldung

FREITAG, 1. Januar – Neujahr

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Kollekte: Christtehüsli, Zürich

10:00 Schindellegi

Eucharistiefeier zum Jahresbeginn
mit Anmeldung

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier zum Jahresbeginn
mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von Sandra
Dobler, Panflöte

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Sonntagskollekte: Epiphanieopfer

SAMSTAG, 2. Januar

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier mit Anmeldung

SONNTAG, 3. Januar

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier mit Anmeldung

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier mit Anmeldung

18:00 Wollerau

eucharistische Anbetung

Anmeldung für die Gottesdienste

Die Besucherzahlen für die Gottes-
dienste sind zurzeit auf max. 50 Perso-
nen beschränkt. Wir bitten Sie, sich für
die *Wochenendgottesdienste und für die
Feiertage* unter www.seelsorgeraum-berg.ch
oder während den Sekretariats-
öffnungszeiten unter 044 787 01 70
anzumelden. Herzlichen Dank für Ihr
Verständnis.

Weihnachtskollekte

Kinderspital Bethlehem

«Schenken Sie das Wichtigste – Gesund-
heit.» ist das Motto der diesjährigen Weih-
nachtskollekte für die Kinderhilfe Bethle-
hem. Schmerzliches haben wir in den
vergangenen Monaten erleben müssen,

dass man Gesundheit nicht einfach verschenken kann. Aber wir können jene unterstützen, die Krankheiten heilen oder zumindest die Symptome mildern. Genau dafür setzt sich das Caritas Baby Hospital in Bethlehem ein. Jedes Jahr werden in dem Kinderspital rund 50000 kleine Patienten und Patientinnen behandelt, deren Familien sich oft keine medizinische Versorgung leisten können. Ihre Spende für das Caritas Baby Hospital ermöglicht die optimale und faire Behandlung von kranken Kindern im Heiligen Land. Ein herzliches Dankeschön an Sie alle!

Sonntagskollekte

Dieses Jahr haben wir das regionale Hilfswerk «Höfner Hilfe für Jassy» begleitet und unterstützt. Dabei sind Dank Ihren wohlwollenden Zuwendungen zahlreiche Spenden und Kollekten für das Behinderten- und Pflegeheim Racaciuni im Osten Rumäniens zusammengekommen. Mit diesen finanziellen Mitteln werden die desolaten Sanitärbereiche saniert und ein Warmwasserboiler angeschafft, damit sich die im Heim lebenden Menschen endlich in einem beheizten Badezimmer mit warmem Wasser waschen und duschen können. Es war für uns alle kein einfaches Jahr – gerade deshalb danken wir Ihnen herzlich für Ihre Solidarität und Ihre wertvolle Unterstützung.

Aus dem Leben der Pfarrei

Gratulationen

- 25.12. Peter Schönauer, Hauptstrasse 16, Wollerau 85-jährig
 26.12. Greta Feusi-Mäder, Dorfstrasse 55, Feusisberg 92-jährig
 27.12. Gilberta Werder-Gull, Pfäffikonstrasse 17, Schindellegi 85-jährig
 Wir wünschen den Jubilaren zu ihrem Festtag alles Gute und Gottes Segen!



Die Friedenslichtkerzen können ab dem 24. Dezember für Fr. 8.– nach den Gottesdiensten während der Weihnachtszeit bezogen werden (solange Vorrat!).

Öffnungszeiten Sekretariat über Weihnachten und Neujahr

Über die Festtage ist das Sekretariat wie folgt geöffnet:

- Donnerstag, 24. Dezember, von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
 Freitag, 25. Dezember, geschlossen
 Montag bis Donnerstag, 28.–31. Dezember, von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
 Freitag, 1. Januar, geschlossen

Montag/Dienstag, 4./5. Januar, und Donnerstag/Freitag, 7./8. Januar, ist das Sekretariat jeweils am Morgen von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Am 6. Januar bleibt das Sekretariat geschlossen. Ab Montag, 11. Januar, gelten wieder die normalen Öffnungszeiten. In Notfällen erreichen Sie uns ausserhalb dieser Zeiten unter der Telefonnummer 079 920 27 65.

Besinnliche Weihnachten



In diesen Tagen sprechen wir viel von Besinnlichkeit, Ruhe und Zeit, von Liebe schenken und glücklich sein. Glücklich sein muss man doch einfach an Weihnachten. So gefühlsintensiv ist die Zeit um Weihnachten.

Traditionen, Rituale, Verwandtenbesuche, Events, Anlässe um Anlässe, und dann sollten auch noch die perfekten Geschenke besorgt und das ebenso gute Essen eingekauft und gekocht werden. Dieses Jahr ist alles ein bisschen anders, vielleicht ruhiger, doch besinnlicher?

Auf jeden Fall findet Weihnachten statt, das ganze Jahr über, wo Liebe und Licht verschenkt werden!

In diesem Sinne allen von Herzen ein licht- und liebevolles Weihnachtsfest.

Wir laden Sie gerne ein, ab heute, dem 24. Dezember, unsere Videobotschaft zu Weihnachten auf unserer Homepage www.seelsorgeraum-berg.ch anzuschauen.

Vereine / Gruppen

Frauengemeinschaft Wollerau

Donnerstag, 7. Januar
 09:00 Eucharistiefeier
 mitgestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft
 Der anschliessende Kaffeetreff entfällt.

Kinderecke

zum Ausmalen



Quelle: www.bibelbild.de / Familienpastoral im Erzbistum Köln

Weihnachten

Lk 2, 1-14

Jesus ist im Betlehem geboren. In einem Stall. Maria und Josef legten ihn in eine Futterkrippe. In der Nähe vom Stall waren viele Schafe. Die Hirten passten auf die Schafe auf. Gott schickte einen Engel zu den Hirten. Er verkündete ihnen: «Habt keine Angst, freuet euch, Jesus ist geboren. Jesus ist der Retter, er wird euch und allen Menschen helfen. Geht hin und schaut euch das neugeborene Kind an. Ihr findet es gleich, es ist in Windeln gewickelt und liegt in einer Futterkrippe.» Es kamen noch viel mehr Engel. Sie sangen Lieder und sagten: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden allen Menschen, die auf Gott warten.

Wir feiern Weihnachten

Schon Tage vorher war ich aufgeregt und konnte es kaum erwarten. Doch endlich ist es soweit. Der Weihnachtsmorgen ist angebrochen. Dieser Tag ist so schön und dürfte nie vergehen. Ich bin schon ganz früh wach und weit vor der gewohnten Zeit aufgestanden, um nichts zu verpassen. Das Frühstück ist heute nur Nebensache, denn draussen hat es über Nacht wunderschön geschneit. Die ersten Kinder sind bereits dabei, einen grossen Schneemann zu bauen. Zylinder, Schal und Besen stehen für seine Ausstattung bereit. Auf einem grossen Hügel hinter unserem Haus sind schon andere Kinder angekommen und sausen mit ihren Schlitten den Hang hinunter.

An diesem Weihnachtsmorgen ist viel los und es ist kein Tag wie jeder andere. Nachdem wir den Schneemann endlich fertiggestellt haben, hole ich mit meinen Freunden auch die Schlitten hervor und wir rodeln um die Wette. Die Zeit vergeht wie im Flug und ehe ich mich versehe, ist es Mittag. Den Ruf meiner Mutter überhöre ich fast. Doch nach kurzer Zeit bin ich endlich wieder auf der Piste.

Am Nachmittag heisst es dann, sich auf Weihnachten einzustimmen, weil das Jesuskind schliesslich in der Stille des Abends, in der Heiligen Nacht das Licht der Welt erblickt hat. Auf dem Weg zum Weihnachtskrippenspiel in die Kirche erklärt mir mein Vater: «Daher kommt auch der Name dieses Festes «Weihnachten». Es ist eine «geweihte Nacht», was sich damals im Stall von Bethlehem so besonders ereignet

hatte: Gott ist im Jesuskind, dem angekündigten Messias, selbst Mensch geworden. Als Licht erhellt das Jesuskind diese Welt und damit auch das Leben der Menschen. Darum werden wir reich beschenkt.»

Das Weihnachtskrippenspiel erzählt von der Herbergssuche, dem beschwerlichen Weg, dem Stall in Bethlehem, der Geburt Jesu und dass die Hirten nach der Verkündigung des Engels sich selbst auf den Weg zum Jesuskind begeben haben.

Jetzt kommen mir Papas Worte vom Licht wieder in den Sinn und der Pfarrer erklärt: «Jesus ist das Licht der Welt. Er vertreibt die Dunkelheit. Er schenkt die weihnachtliche Freude und den himmlischen Frieden.» Darum ist das Friedenslicht in unsere Kirche gekommen, weil es als kleines unscheinbares Licht in der Geburtsstadt Jesu in Bethlehem entzündet und gesegnet wurde, um anschliessend die Welt mit der Weihnachtsbotschaft zu erleuchten.

Nach dem Weihnachtskrippenspiel begeben wir uns mit dem Friedenslicht in der Hand durch die spärlich beleuchteten und stark verschneiten Strassen unserer Stadt auf den Heimweg. Als wir zuhause angekommen sind, wärmen wir uns am Kamin auf. Die Lichter am Christbaum und an der Pyramide werden entzündet, das Friedenslicht in eine sichere Laterne auf den Fenstersims gestellt. Alles ist angerichtet und erstrahlt in hellem Glanz. Äusserlich und innerlich sind wir für das wundervolle Geschenk dieser Heiligen Nacht vorbereitet. Die Spannung steigt, doch muss ich

mich noch etwas in Geduld üben. Denn zunächst steht das gemeinsame Abendessen an. Der Tisch ist reich gedeckt und lässt keinerlei Wünsche offen. Es ist eine so friedliche Stimmung.

Nach dem Essen stimmt meine Mutter verschiedene Weihnachtslieder an und wir singen miteinander. Doch dann... gibt es endlich Bescherung. Die Geschenke liegen unter dem Christbaum unter einem Tuch bereit und die Spannung ist zum Greifen nahe...

Ja, hier enden meine Gedanken. Vielleicht haben Sie sich darin an Ihre eigene Kindheit zurückerinnert gefühlt oder sich in dieser Anekdote als Vater oder Mutter wiedergefunden? Ja, Weihnachten ist so tiefgründig und vielfältig, sodass wir jedes Jahr neue Facetten dieser Freude und dieses Friedens entdecken, deren und dessen Ursprung in Gott liegt. Schenken wir einander diese Freude und diesen Frieden im Kleinen weiter, damit sie grosse Wirkung haben und die Welt um uns herum immer etwas heller werden lässt.

*Holger Jünemann
Pfarreibeauftragter*



Freie Evangelische Gemeinde Höfe

**DAS HEILIGABEND
ERLEBNIS 2020**

21:00 UHR
YOUTUBE
UND AUF *BIBEL TV